

# Die Hogwartsverschörung

## oder auch die Zabini verschörung ^\_\_^

Von BlaiseZabini

### Kapitel 5: Kapitel 6: Sonntag der letzte freie Tag

hallo!

so heute bin ich mal schneller mit dem nächsten Kapitel. ich hoffe es gefällt euch, es ist eins meiner persönliche liebling Kapitel.

ich möchte mich auch ganz doll bei meinen lieben Kommi schreibener bedanken, ihr seit die besten.

ein ganz besonderer Dank geht auch an meine beiden beta leser das\_wahre\_narrenherz und ShadeRiddle, ihr seit die besten.

so und nun wünsch euch viel spaß!

euer Blaise

### Kapitel 6: Sonntag der letzte freie Tag

Sonntag, der 2. September

~~Harry~~

*Alles ist dunkel und kalt. Ich muss hier weg! Stolpernd lief ich los!*

*//Laufen einfach nur laufen.//*

*Hämmerte es immer wieder in meinem Kopf!*

*"Wo bin ich?"*

*Ich kann nichts erkennen, wo zur Hölle bin ich? Bäume? Waren das Bäume? Wenn ja, dann muss ich in einem Wald sein, aber wie komme ich hier raus?*

*\*Knack\**

*Was war das?*

*"Ist da wer? Hermine? Ron?"*

*Ich lauf weiter, aber wohin, ich weiß es nicht, es sieht alles gleich aus.*

*\*Knack\**

*"Wer ist da?"*

*"Hab keine Angst, ich tu dir nichts."*

Was war das für eine Stimme? Woher kam sie und was wollte sie von mir? Kann ich ihr vertrauen?

"Was willst du?"

//Ich hab Angst!//

"Ich will dir helfen, komm folg mir!"

Ich schaute mich suchend um, von wo kam diese Stimme und warum beruhigte sie mich?

Da! Dort war ein Schatten, er hat die Form eines Menschen.

"Wo bin ich?"

"Du bist in der Dunkelheit, ...allein, ...im Wald!"

Na toll soweit war ich auch schon!

"Komm!"

Die Gestalt lief weg.

"Warte!"

Ich muss hinterher. Ich lauf los! Stolpernd. Etwas riss an meinen Sachen...

"Harry?"

Das war eine andere Stimme doch woher kam sie?

"Harry aufwachen!"

\*Platsch\*

Ich schreckte mit einem Schrei hoch, als mich etwas Nasses traf.

"SCHEISSE, was sollte das denn?"

Mit geschlossenen Augen nahm ich den nassen Lappen aus meinem Gesicht!

//Wo bin ich?//

Hm, vielleicht sollte ich die Augen aufmachen, dann wüsste ich es! Gesagt getan. Als ich die Augen aufschlug, wurde ich von hellem Licht geblendet:

//Verdammt, ist das hell!//

Deshalb machte ich die Augen auch ganz schnell wieder zu.

//Mann, will mich hier jemand verarschen? Erst ist es stockdunkel und jetzt das!//

Könnten die sich mal entscheiden?

Ich mach jetzt einfach die Augen etwas langsamer auf, dann wird es vielleicht gehen.

Also schlug ich sie langsam wieder auf. So geschafft, jetzt mal ne Bestandsaufnahme, damit ich weiß, wo ich bin! Vorhang, Bettpfosten, wieder ein Vorhang und ...

"Verdammt! Ron, musst du mich so erschrecken?",

schrie ich auf als Ron plötzlich und total unerwartet vor mir auftauchte.

"Sorry, Harry! Ich wollte dich nicht erschrecken",

entschuldigte er sich.

"Eigentlich wollte ich dir nur sagen dass es Frühstück gibt."

Kam es kleinlaut von meinem besten Freund.

"Schon ok! Ich hatte nur einen komischen Traum!",

sagte ich und wurde mit jedem Wort leiser. Ja ich hatte nur geträumt, aber was hatte dieser Traum zu bedeuten? Hatte er überhaupt etwas zu bedeuten?

Ich weiß nur, dass ich echt höllische Angst hatte, als ich da so ganz allein war, aber als dieses Ding aufgetaucht war, hab ich mich irgendwie sicher gefühlt! Aber warum? Naja ist jetzt auch egal, es war nur ein Traum, nicht mehr und nicht weniger!

"Harry, kommst du?",

rief Ron mir von der Tür aus zu.

"Ja, ich komme gleich! Ich will nur noch schnell ins Bad. Wartest du unten auf mich?"

"Ok. Mach ich!"

Damit ließ er die Tür ins Schloss fallen. Ich suchte meine Sachen, die ich heute anziehen wollte, zusammen und ging duschen.

~~Ron~~

“Ok. Mach ich!”

Antwortete ich Harry, Gedanken verloren! Was war denn mit Harry los? So durch den Wind hatte ich ihn ja schon lange nicht mehr gesehen! Naja vielleicht hab ich ihn doch etwas zu grob geweckt!

“Ron da bist du ja! Und wo ist Harry? Ich dachte du wolltest ihn holen?!”

Riss mich Hermine aus meinen Gedanken als sie mich die Treppe runterkommen sah.

“Der kommt gleich! Musste ihn erst wecken!”

Gab ich ihr als Antwort und lies mich auf einen Sessel neben sie fallen.

“Sind die Anderen schon weg?”

fragte ich sie, als ich mich im Gemeinschaftsraum umsah und feststellte das außer ein paar Zweitklässler niemand mehr da war.

“Ja. Sie wollten schauen ob der neue Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste schon da ist!”

Kam ihre Antwort, die sich leicht gedämpft anhörte. Als ich sie ansah, wusste ich auch warum sie sich so angehört hatte, sie hatte sich wieder hinter einem dicken Buch verschanzt.

“Was liest du da?”

Wollte ich von ihr wissen.

“Ach nichts besonderes. Nur ein Buch über ‘alte Runen und ihren Einfluss in der Geschichte’ ist sehr interessant solltest du auch mal lesen Ron!”

Kam ihre Antwort als währe es etwas Selbstverständliches.

“Hermine, sag mir nicht das, dass ein Schulbuch ist? Heute ist schließlich Sonntag!”, rief ich entsetzt.

“Na und? Ich finde dieses Fach eben interessant!”, erwiderte sie trotzig.

“Ach Ron, wann wirst du es endlich lernen dass unsere Hermine einzigartig ist?”, kam es lachend von der Treppe. Hermine und ich drehten fast gleichzeitig unsere Köpfe in die Richtung aus der die Stimme kam. Ich musste zweimal hinsehen bis ich meinen besten Freund erkannte. Er sah total verändert aus.

“Wow Harry! Du siehst klasse aus!”

Kam es bewundernd von meiner Freundin und ich musste ihr recht geben!

“Danke, Süße!”

Antwortete Harry lächelnd

“Können wir los? Ich habe nämlich Hunger!”

Frage er uns und ging auch schon auf den Eingang zu.

“Warte auf uns!”

Rief ich ihm hinter her!

~~Harry~~

Wir gingen lachend in die große Halle, Ron hatte mir gerade erzählt was seine Brüder, Fred und George, in den Ferien wieder alles angestellt hatten! So setzten wir uns

immer noch lachend an den Gryffindortisch um zu frühstücken.

“Wow Harry, bist du das?”

hörte ich eine Stimme neben mir. Ich drehte mich mit einem frechen Grinsen zu der Stimme um und erwiderte

“Nein Ginny, ich bin nicht Harry. Ich bin sein böser und gut aussehender Zwilling! Harry hab ich in meinen Schrank gesperrt und die Schlüssel hab ich weggeworfen!”

Danach brach ich in lautes Gelächter aus, das Gesicht von Ginny war einfach zum schießen. Als sie begriff das ich sie auf den Arm genommen hatte, fing auch sie an zu lachen und mit ihr auch noch ein paar andere Gryffindors, die das Gespräch mit bekommen hatten.

“Ach Harry, du bist doof!”

brachte das rothaarige Mädchen immer noch lachend hervor und lies sich neben mir auf die Bank fallen!

“Hey, ich bin nicht doof!”

sagte ich gespielt ernst und machte einen beleidigten Schmollmund.

“Das war doch nicht so gemeint. Jetzt schau nicht so!”

Erwiderte sie und gab mir einen Kuss auf die Wange. Das tat sie ab und zu seit wir nicht mehr zusammen waren und ich ihr gesagt hatte dass sie für mich wie eine kleine Schwester ist! Ich hatte nichts dagegen. Es war einfach eine geschwisterliche Geste. Deshalb nahm ich sie jetzt auch in den Arm, schließlich hatte ich sie auch schon lang nicht mehr gesehen!

“Ich hab dich vermisst!”

nuschelte sie in meine Schulter

“Ich dich auch, Kleines! Erzähl mal, wie geht es dir? Haben dich deine Brüder in den Ferien viel geärgert?”

Fragte ich Ginny, als ich sie wieder los gelassen hatte!

“Mir geht es gut, danke! Und naja es ging, ich hab ihnen einfach gesagt, das ich ihnen meinen neuen Bruder auf den Hals hetze, wenn sie mich nicht in ruhe lassen!”

Antwortete sie mir mit einem fiesen Grinsen!

“Und das hat geholfen?”

Brachte ich etwas verwundert heraus!

“Klar, sie wussten ja nicht dass ich dich damit gemeint hatte!”

Daraufhin fingen wir wieder an zu lachen!

“Was du meintest Harry? Wenn ich das vorher gewusst hätte!”

Kam es aufstöhnend von Ron, der mir gegen über saß und sich jetzt mit der Flachenhand auf die Stirn schlug! Worauf unser Gelächter nur noch lauter wurde, so das Ginny fast von der Bank gerutscht währe. Als wir uns endlich wieder beruhigt hatten, aßen wir unser Frühstück!

~~Draco~~

Ich saß am Tisch der Slytherins und genoss gerade meine Rühreier, da ging die Tür zur großen Halle auf und ich hörte lautes Lachen durch die Halle hallen. Wie automatisch hob ich den Kopf und was ich dort stehen sah verschlug mir fast die Sprache. Dort stand ein lachender Harry Potter zusammen mit dem Wiesel und dieser Granger und er sah einfach fantastisch aus, das musste selbst ich mir eingestehen. Das grüne Seidenhemd das er trug, unterstrich seine leuchtenden Augen und die schwarze

Stoffhose die er anhatte, war eng geschnitten und passte ihm perfekt. Seit wann trug er solche Sachen? Und seit wann interessiert es mich was er anhatte? Ich muss doch krank sein!

"Hey Draco, was ist den mit Potter passiert? Der sieht ja auf einmal so, so..."

Drangen Blaise Worte in meine Gedanken und wie von selbst vollendete ich seinen Satz

"heiß aus!"

Hab ich das jetzt wirklich gesagt?

//Oh Salazar, hilf mir!//

"Ja genau! Das wollte ich sagen!"

Kam es von meinem besten Freund.

//Merlin sei Dank, er wundert sich nicht!//

Wahrscheinlich war er selber auch noch total perplex! Ich bemerkte aus den Augenwinkeln das die Drei sich auf den Weg zu Gryffindortisch machten. Also befasste ich mich wieder mit meinem Essen. Kaum das ich das getan hatte war schon wieder lautes Gelächter zu hören, doch nun waren es mehrere Personen. Mein Blick hob sich und ich machte auch sofort die Quelle dieses Gelächters aus, es war schon wieder Potter, aber diesmal hing dieses Wieselmädchen an seinem Hals. Was soll den das? Ich dachte die waren nicht mehr zusammen. Aber was interessiert es mich eigentlich? Ich bin Draco Malfoy und mich interessiert es doch nicht mit wem dieser Potter zusammen war. Jetzt wurde das Lachen noch lauter, hatten die Heute irgendwas Falsches getrunken? Das war ja furchtbar, obwohl sich Potters tiefes Lachen gar nicht mal so schlecht anhört. Nein ich wunder mich nicht mehr, das ich ihm schon wieder ein Kompliment gemacht habe. Ich bin eindeutig krank, das war alles! Aber wenn diese Gryffindor nicht bald aufhört hier so rum zu Gagern hex ich ihr einen Silencio auf den Hals! Ach was kümmert es mich eigentlich, soll die doch machen was sie will! Mit einem Kopfschütteln aß ich weiter, um dann so schnell wie möglich hier raus zukommen! Ich glaub ich geh draußen etwas spazieren, das macht den Kopf frei! So beendete ich mein Frühstück und wand mich zu Blaise um.

"Du, ich wird etwas raus gehen, warte also nicht auf mich. Wir treffen uns dann um zehn auf dem Quidditchplatz, ich will sehen ob ich dich vielleicht in der Mannschaft gebrauchen kann."

Als Antwort erhielt ich ein beiläufiges Nicken.

"Gut, also bis dann!"

Und damit verließ ich auch schon die große Halle.

~~Blaise~~

//Man wo bleibt den Draco?//

Jetzt steh ich hier schon ne halbe Stunde und warte auf ihn, aber irgendwie kreuzt er nicht auf. Ob ihm was passiert ist? Normalerweise war er nie unpünktlich und er hatte doch selber gesagt, das wir uns um zehn hier am Quidditchplatz treffen. Ich bin zwar nicht auf dem Feld, aber schließlich steh ich hier vor dem Eingang, also müsste ich ihn eigentlich sehen, egal wo er wartet.

"Sorry, ich weiß ich bin zu spät!,"

erklang eine Stimme hinter mir.

"Man Dray, wo warst du? Ich warte schon ne Ewigkeit auf dich!,"

erwiderte ich leicht genervt.

"Ich weiß es tut mir leid. Weißt du, ich saß etwas unten am See und da muss ich wohl die Zeit vergessen haben."

Erklärte er mir etwas verlegen! Seit wann war Draco verlegen? Naja vielleicht kam es mir auch nur so vor!

"Ist schon gut, Hauptsache dir ist nichts passiert! Warum warst du eigentlich unten am See?"

"Du keine Ahnung! Ich bin einfach ein bisschen in der Gegend rum gelaufen und plötzlich war ich am See. Aber egal! Willst du jetzt noch trainieren oder nicht?"

Ja das war wieder typisch Dray schnell vom Thema ablenken. Mit einem Blick auf meine Uhr nickte ich. Wir hatte noch gut eine Stunde bis zum Mittag, das würde reichen.

"Gut dann mal los!"

Und mit diesen Worten ging Draco auf den Quidditchplatz. Ich folgte ihm nachdem ich meinen Besen geschultert hatte, da fällt mir doch gerade auf das Draco seinen ja gar nicht dabei hat!

"Du Dray mal ne dumme Frage! Wo hast du den deinen Besen gelassen oder fliegst du heute ohne?",

rief ich ihm hinterher.

"Oh den hab ich ja ganz vergessen, aber das ist kein Problem. Einen Moment bitte!"

Damit griff er in seine Hosentasche und zog seinen Zauberstab hervor.

"Was willst du den jetzt mit dem? Ich wüsste keinen Zauber mit dem man sich nen Besen hexen könnte!"

Fragte ich skeptisch und zog, ganz Slytherin wie ich einer war, eine Augenbraue hoch!

"Sei nicht so ungeduldig, Blaise!"

Erwiderte er mit einem schiefen Grinsen. Dann schwang er seinen Zauberstab und rief:

"Accio, Nimbus 2001!"

Den Spruch kenn ich doch.

"Dray, ist das nicht der Spruch mit dem Potter damals im Trimagischen Turnier seinen Besen gerufen hat?",

stellte ich fragend fest.

"Ja kann schon sein, ich hab ihn in den Ferien in einem Buch von meiner Mutter gefunden, fand ihn recht praktisch!"

Nachdem er den Satz beendet hatte, hab er seine linke Hand um seinen Nimbus aus der Luft zu holen.

"Jetzt lass uns aber anfangen, in welcher Position willst du eigentlich spielen?",

fragte er mich und stieg auf seinen Besen.

"Welche hast du den noch nicht besetzt?"

Stellte ich die Gegenfrage und flog hinter ihm her.

"Hm, lass mich überlegen! Die Treiber sind Crabbe und Goyle, ich bin Sucher und Nott ist einer der Jäger! Das heißt es fehlen noch zwei Jäger und der Hüter. Du kannst es dir also aussuchen!"

Zählte mir mein bester Freund die Mitglieder seiner Mannschaft auf.

"Gut! Dann probier ich beides aus und du sagst mir in was ich besser bin! Ok?"

"Ja ist gut! Dann versuch jetzt erst mal meine Bälle zu fangen.",

kam es zustimmend von ihm. Draco und ich fingen auch sofort an zu trainieren, zuerst versuchte ich als Hüter seine Angriffe zu durchschauen und dadurch so wenig Tore wie möglich zu kassieren und danach schoss ich auf Draco der diesmal versuchte

meine Bälle zu erwischen. Es machte total viel Spaß und ich machte mich auch gar nicht mal so schlecht. Nach einer Stunde hörten wir auf, weil es ja bald Mittagessen geben würde und wir heute alle pünktlich sein mussten, da der Schulleiter noch irgendwelche Ankündigungen machen wollte. Auf dem Weg zum Schloss fragte ich Draco wer noch für die Mannschaft vorspielen würde.

“Bis jetzt noch niemand. Ich muss heute Abend erst nen Aushang schreiben dass noch Spieler gesucht werden.”

“Achso! Und weißt du schon auf welcher Position du mich einsetzt?”

Wollte ich neugierig von ihm wissen.

“Ich glaub ich stell dich als Hüter auf, du merkst immer recht schnell wenn dich jemand täuschen will!”

Antwortete er Grinsend.

“Ist das ein Wunder? Ich leb schließlich seit sieben Jahren unter lauter Schlangen, da muss man auf alles gefasst sein!”

erwiderte ich und fing an zu lachen. Draco stimmte in mein Gelächter mit ein, so kamen wir dann auch gut gelaunt in der großen Halle an, wo wir uns auch sofort zu unserem Tisch begaben.